

Dienstordnung Hessen für Lehrkräfte - Elternsprechtag

Beitrag von „Ichbindannmalweg“ vom 23. Juni 2024 12:36

Zitat von Schmidt

Als Privatversicherter ist das so. Gesetzlich Versicherte nehmen, was sie kriegen können.

Da habe ich genug Gegenbeispiele erlebt. Sinnvoll aussuchen kann man Termine sowieso nicht, wenn sie viele Monate vorher vergeben werden. Und da hieß es definitiv auch nur: nehmen oder auf Termin verzichten. Habe ich sogar schon in einer reinen Privatpraxis erlebt. Das wird immer schlimmer und umso schlimmer, je spezieller das Fachgebiet ist.

Es freut mich, dass es so viele Schulleiter gibt, die ein Telefonat als völlig ausreichend ansehen [] [] [] Ich habe mal rund ein Dutzend zusätzliche Elterngespräche vor Ort führen müssen, weil die Slots am Elternsprechtag nicht ausreichten. Telefonieren wurde mir untersagt, jeder habe ein Recht drauf den Lehrer zu sprechen (wohl eher: zu treffen). Im Jahr zuvor hatte ich die sehr guten Schüler bzw deren Eltern im Vorfeld abtelefoniert , das hat wohl irgend einem Elternteil nicht zugesagt. Muss ich erwähnen dass ich nach jedem Elternsprechtag krank war?